

**II-2553 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode**

**Nr. 1351 J**

**1987-12-14**

**A N F R A G E**

der Abgeordneten HAIGERMOSEN, EIGRUBER  
an den Bundesminister für Landesverteidigung  
betreffend Vorgangsweise bei Ausschreibungsverfahren

Im Zuge eines Ausschreibungsverfahrens bei der Sanierung der Schwarzenberg-Kaserne wurde bekannt, daß knapp vor Jahresende vorhandene Budgetmittel für Investitionen noch rasch einer Verwendung zugeführt werden, um diese Mittel nicht verfallen zu lassen. Aufgrund des Zeitmangels und der dadurch bedingten Dringlichkeit kommt es oft dazu, daß Alternativangebote nicht mehr entsprechend geprüft werden können.

Bei dieser Vorgangsweise kann es dann passieren, daß nicht immer der Best- oder Billigstbieter berücksichtigt wird.

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Abgeordneten an den Herrn Bundesminister für Landesverteidigung die

**A n f r a g e :**

1. Sind Sie bereit, entsprechende Dienstanweisungen zu geben, damit vorzuplanende Investitionen auch rechtzeitig ausgeschrieben werden, um den jeweiligen Bestbieter zum Zuge kommen zu lassen?
2. Wie werden Sie in Zukunft Ausschreibungsverfahren handhaben, um einerseits die Abrechnung der zur Verfügung stehenden Restgelder rechtzeitig zu gewährleisten und andererseits aber sicherzustellen, daß bei Ausschreibungsverfahren gegen Ende des Jahres auch Alternativangebote genügend geprüft werden können?